

# **Protokoll der Hauptversammlung vom Samstag, 2. März 2013, 17.00 Uhr im Stock's Bar & Steakhaus, Frutigerstr. 22 A in 3711 Mülönen/BE**

## **Traktanden:**

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler
2. Mitgliederbestand und Mutationen
3. Protokoll der Hauptversammlung vom 25.02.2012
4. Jahresberichte (Präsident, Zuchtwart, Prüfungswart)
5. Jahresrechnung mit Revisorenbericht und Décharge-Erteilung an den Vorstand
6. Budget und Mitgliederbeiträge
7. Wahlen
8. Ehrungen
9. Jahresprogramm
10. Varia

Die Jagdhornbläsergruppe Hubertus Bern eröffnet die Hauptversammlung mit jagdlichen Klängen.

## **1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler**

Unser Präsident Walter Stoller begrüsst alle anwesenden Wachtelfreunde zur 70. Hauptversammlung. Er bemerkt dazu, dass neben den schriftlichen Entschuldigungen heute noch zahlreiche Entschuldigungen eingingen.

Einen speziellen Gruss richtet der Präsident an die anwesenden Ehrenmitglied: Beat Stüssi und Stephan Pfeiffer.

Speziell begrüssen möchte er Frau Ingrid und Josef Wenz aus Deutschland, die als Mitglieder im SKDW den weiten Weg nicht scheuten, uns an der HV zu besuchen.

Ferner stellt Walter Stoller fest, dass die Einladungen mit der Traktandenliste termingerecht in der Wachtelzytig 01/13 erfolgte.

Als Stimmzähler werden Pia Arnold und Anton Zurbrügg vorgeschlagen und gewählt. Anwesend 73 Personen davon 56 Stimmberechtigte.

Walter Stoller gibt zur 70 HV einen kurzen Rückblick auf die Gründungszeit mit einigen Eckdaten in der Vereinsgeschichte des Wachtelhunde-Klubs Schweiz.

## **2. Mitgliederbestand und Mutationen**

Im Vereinsjahr 2012 sind 16 Neueintritte und 9 Austritte zu verzeichnen. Leider musste der Vorstand von sechs Mitglied für immer Abschied nehmen. Zu Ehren der Verstorbenen Ernst Bhend, Hans Brügger, Adolf Fröhlich, André Pittet, Kurt Werner und im Januar Louis Neukom wurde ehrenvoll mit Jagdhornklängen, stehend eine Schweigeminute eingehalten.

Im Moment sind 289 Wachtelhundefreunde im SKDW.

### **3. Protokoll der Hauptversammlung vom 22. Februar 2012**

Das Protokoll der Hauptversammlung 2012 wurde in der Wachtel-Zytig 01 / 13 publiziert, es wurden keine Änderungen beantragt und wurde einstimmig genehmigt.

### **4. Jahresberichte (Präsident, Zuchtwart, Prüfungswart)**

Alle drei Jahresberichte wurden ebenfalls in der Wachtel-Zytig 01 / 13 abgedruckt.

#### ***Jahresbericht des Präsidenten***

Walter Stoller möchte allen, die im Vorder- und Hintergrund für den Verein arbeiten, besonders seinen Vorstandsmitglieder von Herzen danken.

#### ***Jahresbericht des Zuchtwartes***

Toni Moser ergänzt seinen Jahresbericht mit den aktuellen Geschehnissen, den Würfen, die zurzeit liegen und in den nächsten Wochen erwartet werden.

#### ***Jahresbericht des Prüfungswartes***

Tony Schmidiger verliest ergänzend zum Jahresbericht alle geprüften Wachtelhunde mit ihren Führern.

Alle Jahresberichte werden einstimmig genehmigt und die Arbeit der Verantwortlichen mit einem grossen Applaus honoriert.

Walter Stoller dankt an dieser Stelle auch Susy und Hans Luginbühl für die Organisation der Ungarn-Woche. Die Jagdhornbläser spielen als Dankeschön den „Waldkauz“.

### **5. Jahresrechnung mit Revisorenbericht und Décharge-Erteilung an den Vorstand**

Die Jahresrechnung wurde ebenfalls in der Wachtel-Zytig abgedruckt. Die Jahresrechnung schliesst positiv mit Fr. 2'756.30 ab. Das Vereinsvermögen beträgt somit neu Fr. 26'844.07.

Der Revisorenbericht wird verlesen und es wird der HV beantragt, die Jahresrechnung 2012 anzunehmen. Der Finanzchefin Rosmarie Müller wird für die tadellose und fachgerechte Buchführung gedankt und dem gesamten Vorstand Décharge erteilt.

Einstimmig und mit Applaus wird die Rechnung genehmigt und die geleistete Arbeit unserer Rosmarie Müller verdankt.

### **6. Budget und Mitgliederbeiträge**

Rosmarie Müller orientiert, dass das Budget für 2013 ebenfalls in der Wachtel-Zytig 1 / 13 veröffentlicht wurde und die Betreuungskosten der Internetseite wie im vergangenen Jahr sehr niedrig ausfallen werde. Somit kann mit einem weiteren Gewinnvortrag für das Jahr 2013 gerechnet werden.

Der Jahresbeitrag von Fr. 70. — wird ohne eine Wortmeldung beibehalten.

Das Budget sowie der Jahresbeitrag werden von der Versammlung genehmigt.

## 7. **Wahlen**

Es stehen keine Wahlen an

## 8. **Ehrungen**

Drei Wachtelhundeführer sind seit 25 Jahren Vereinsmitglied und werden für die Treue mit dem SKG-Veteranenabzeichen vom Präsidenten geehrt. Es ist dies: Kathrina Baumgartner, Monika Kuhn-Stadler und Hugo Gschwind. Die vier Jagdhornbläser spielen die Ehrenfanfare als Ehrung der treuen Vereinsmitglieder.

## 9. **Jahresprogramm**

Ruedi Binder stellt die Frage, wieso jedes Jahr die Prüfungsorte für Schweiss, EPB und GP noch als „offen“ veröffentlicht werden. Er möchte, dass dieses Problem jetzt an der HV gelöst wird.

René Kaiser orientiert, dass vor Jahren die Schweissprüfung mit dem Vorstehhundeclub zusammen gelegt wurde, damit die Organisationsarbeit geteilt werden konnte. Tony Schmidiger orientiert dazu, dass neu die Schweissprüfungen wieder getrennt organisiert und durchgeführt werden. Weiter führt er aus, dass zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses, die Reviere noch nicht fest standen. Diese werden baldmöglichst bekannt gegeben.

Ruedi Binder gibt bekannt, dass er das Revier Jestetten an der Grenze Deutschland/Schweiz für die SwP zur Verfügung stelle.

## 10. **Varia**

Im Anschluss an die Versammlung wird zur 70 HV vom Verein ein Aperitif offeriert.

An der letzten HV hat Peter Suter die Empfehlung an den Vorstand gegeben, dass die Einspruchsordnung in der PO neu überdacht wird.

Stephan Pfeiffer orientiert über die Änderungen, die von den drei Personen (Stephan Pfeiffer, Werner Ziörjen und Susy Luginbühl) im Auftrag vom Vorstand erarbeitet und vom Vorstand so beschlossen wurden. Die geänderten § werden in der nächsten Wachtel-Zyting veröffentlicht.

Hans Luginbühl verlangt das Wort und äussert sich, ob eine Zeitlimite auf einer Schleppe Sinn mache. Wir prüfen Wachtelhunde, die im Jagdbetrieb bestehen müssen, wo keine Zeitlimite bestehen soll.

Walter Stoller antwortet, dass die Zeitlimite von 20 min auf der Hasenschleppe während 3 – 4 Jahren auf die Tauglichkeit geprüft wird.

Dominik von Ah regt an, dass wieder eine Richterschulung einberufen werden soll.

Die Richterschulung wurde letztes Jahr abgesagt, weil unter den Richtern Unstimmigkeiten bestanden, antwortet unser Präsident. Weiter wird nicht auf das Anliegen von Dominik von Ah eingegangen.

Jakob Bornhauser regt an, dass in Zukunft an der HV besser auf die Akustik geachtet werde, da heute nicht alle Vorstandmitglieder von der Versammlung verstanden wurden.

Jakob Werder stellt an Toni Moser die Frage, warum sein Hund nicht in der Wachtelzytig für die HD und ED Beurteilung aufgeführt worden sei.

Toni Moser erklärt, dass er die Beurteilung nicht erhalten habe. Der Führer ist verantwortlich, dass die Beurteilung an den Zuchtwart geschickt wird.

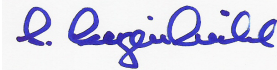
Walter Stoller orientiert, dass der Führerpreis dieses Jahr nicht vergeben werde, da die Kriterien für eine faire Vergabe noch zu ungenau festgelegt wurden.

Den Züchterpreis vergibt Susy Luginbühl an Dominik von Ah von der Zuchtstätte von der Wartenfluh für den W-Wurf mit 445 Punkten. Der Wanderpreis in Form einer Saufeder wurde neu von Susy und Hans Luginbühl gestiftet, nachdem der alte Wanderpreis von der Zuchtstätte von der Dorschnei 5-mal gewonnen wurde.

Mit Jagdhornklängen wird die Hauptversammlung beendet. Ein herzlicher Weidmannsdank für die musikalische Begleitung der Versammlung geht an die Jagdhornbläsergruppe Hubertus Bern.

Schluss der Sitzung 18.40 Uhr

Die Protokollführerin:



Suzanne Luginbühl

NB: Walter Stoller liess zur 70 HV zwei Vereinsbanner mit dem Wachtelhundekopf herstellen und stiftet diese dem SKDW.

Im Namen des ganzen Vereins spreche ich ihm den herzlichsten Dank aus. S.L.